

Oberbürgermeisterin
Gertrud Maltz-Schwarzfischer
Rathausplatz 1
93047 Regensburg

Regensburg,
15.07.2025

**PRÜFANTRAG ZUR AUSWIRKUNG DES AUSSETZENS DER EOF-
FÖRDERUNG AUF AKTUELLE BAUVORHABEN IN REGENSBURG**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Stadtratsfraktion "Brücke - Ideen Verbinden Menschen" beantragt, einen „Prüfantrag zur Auswirkung des Aussetzens der EOF-Förderung auf aktuelle Bauvorhaben in Regensburg“ in der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses auf die Tagesordnung zu setzen und folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird angesichts der aktuellen Krise im Bereich der einkommensorientierten Wohnbauförderung (EOF) und der damit einhergehenden planerischen Unsicherheit beauftragt, dem Stadtrat zeitnah einen Bericht zu folgenden Punkten vorzulegen:

1. Welche laufenden oder in Aufstellung befindlicher Bebauungspläne sind nach Kenntnisstand der Verwaltung in der Umsetzung konkret betroffen?
2. Bei welchen Wohnbauvorhaben in Regensburg sind derzeit infolge des Wegfalls beziehungsweise Aussetzens der EOF-Förderung, Verzögerungen, Planungsstopps oder vorläufige Nichtumsetzungen zu erwarten?
3. In welchem Umfang ist derzeit absehbar, dass aufgrund fehlender EOF-Förderung keine städtebaulichen Verträge abgeschlossen werden können, insbesondere im Rahmen des Regensburger Baulandmodells?
4. Welche Rückmeldungen liegen der Verwaltung von Investoren, Wohnungsbaugesellschaften, Genossenschaften oder sonstigen Bauträgern, hinsichtlich geplanter oder zurück gestellter Vorhaben im geförderten Wohnungsbau vor?
5. Welche kommunalen Maßnahmen prüft oder plant die Verwaltung, um die kurzfristigen und langfristigen Auswirkungen der wegfallenden staatlichen Förderung im Sinne der Schaffung bezahlbaren Wohnraums abzufedern (auch am Beispiel München „kommunale EOF“)?

□

Die Verwaltung wird zudem beauftragt, Möglichkeiten zu prüfen, ein kommunales Förderprogramm zur einkommensorientierten Wohnraumförderung („kommunale EOF“) einzurichten, um den Rückgang staatlicher Fördermittel zu kompensieren und den Bau sowie Erhalt von Sozialwohnungen sicherzustellen und berichtet dem Stadtrat im nächstmöglichen Ausschuss.

T 09 41 / 5 07 - 12 60
F 09 41 / 5 07 - 12 69
M bruecke@regensburg.de

Begründung:

Bezahlbarer Wohnraum zählt, für die Stadt Regensburg, zu einer der drängendsten Herausforderungen. Aufgrund der weiterhin wachsenden Nachfrage sowie bestehende Unsicherheiten auf Landesebene ist schnelles Handeln notwendig, um den Wohnungsmarkt zu entlasten und soziale Gerechtigkeit zu fördern. Ein Förderstopp kann zu gravierenden Projektverzögerungen, Rückstellungen oder vollständigem Abbruch bereits weit fortgeschrittener Planungen.

Vor diesem Hintergrund ist es dringend erforderlich, dass dem Stadtrat eine belastbare Übersicht über die aktuelle Situation vorgelegt wird.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre Brücke-Stadtratsfraktion

Joachim Wolbergs
Fraktionsvorsitzender

Thomas Thurow
Fraktionsvorsitzender, Initiator

Florian Rottke
Initiator

∩